

# Terrorhysterie in London

London. Drei Wochen vor Beginn der Olympischen Spiele hat die Polizei in London fünf Männer und eine Frau verhaftet, die nach Polizeiangaben im Verdacht stünden, Anschläge geplant zu haben. Die Razzia, bei der die Verdächtigen aufgespürt worden seien, stehe aber nicht im Zusammenhang mit Olympia. Vielmehr habe es sich um eine seit längerem geplante Operation der Geheimdienste gehandelt. Aus Polizeikreisen verlautete, die Verdächtigen hätten Verbindungen zu militanten Islamisten im Ausland. Unklar blieb zunächst allerdings, ob es konkrete Anschlagpläne gab. Nach Angaben der Polizei wird den sechs Verdächtigen »die Beauftragung, Vorbereitung oder Anstiftung zu Terrorakten« zur Last gelegt.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185558.terrorhysterie-in-london.html>